

	<p>Objekt: Caracalla</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18277515</p>
--	---

Beschreibung

Oben rechts gelocht. Mit Kratzern und starb abgerieben.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Caracalla mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach l.

Rückseite: Caracalla steht r. vor dem Tempel der Vesta r., in Begleitung von zwei Männern und einem Kind, und opfert über einem Altar nach l. Ihm gegenüber stehen l. zwei Vestalinnen und ein Kind nach r.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Verkratzt: Ein oder mehrere Kratzer, absichtlich oder unabsichtlich beigebracht. Diese können auch durch die Bergung oder eine unsachgemäße Reinigung bzw. Lagerung entstanden sein.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.23 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 214 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Caracalla (188-217)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Caracalla (188-217)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Aureus
- Frau
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gold
- Herrschaft
- Herrscher
- Kind
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- Vgl. RIC IV-1 Nr. 249 (dort Büste bzw. Kopf nach r., Rs. drei Vestalinnen, 214 n. Chr.)..